

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 45

Artikel: Intelligenz und Charakter
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-486106>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



auf daß er nicht absitzen muß!

Intelligenz und Charakter

Unter den in Nürnberg Angeklagten befand sich ein Mann, der wegen seiner Kragenhöhe berühmt war und dem die höchste Intelligenz unter den Einundzwanzig nachgesagt wurde. Er stanzte sich denn auch mit Nachdruck von dem «System des halbge-

bildeten Betrügers». Weil er eben ganz gebildet war. Er wurde freigesprochen. Aber kaum schien die Gefahr, daß der hohe Kragen durch ein hanfenes Halstuch ersetzt werde, vorüber zu sein, erboste er sich über neue Angriffe und gewisse Absichten, die ihm eine weitere Anklage in Aussicht stellten. Vor Presseleuten erhob sich seine ebenfalls berühmte Arroganz von neuem; er schimpfte auf die Okkupanten Deutschlands und lobte die Epoche des «halbgebildeten Betrügers»: «Damals, unter Hitler, haben auf deutschem Boden noch das Recht und die Meinungsfreiheit Geltung gehabt, aber jetzt scheint es weder Gesetz noch freie Meinung mehr zu geben» — so sprach der

Mann mit frischgewaschenem und neu gestärktem Kragen ... der Mann mit Intelligenz und Charakter ... der Mann, der den Kopf aus der Schlinge zog, der ganz gebildete ... ja, was denn?

Diesem ehemaligen Reichsbankpräsidenten würde ich mein Portemonnaie (Inhalt 3.86 Franken) nicht anvertrauen. Jok.

